

Zu Weihnachten die frohe Botschaft:

Es gibt Geld für die dringenden Sanierungsarbeiten am Hamelner Polizeigebäude

Hameln/Hannover (wbh). Frohe Weihnachtsbotschaft auch für die Polizei in Hameln. Jetzt können an den Polizeigebäuden dringend benötigte Erhaltungsmaßnahmen ausgeführt werden.

Nach einem Beschluss der Bauverwaltung der Oberfinanzdirektion Niedersachsen stehen für Sondermaßnahmen der Bauunterhaltung der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden im Jahr 2012 rund 400.000 Euro zur Verfügung. Darüber hinaus soll der Abriss des einsturzgefährdeten Garagengebäudes im Frühjahr 2012 erfolgen. Die Bereitstellung von Finanzmitteln zur Bauunterhaltung ist das Ergebnis von gemeinsamen Bemühungen der Polizeidirektion Göttingen, der örtlichen Polizeiinspektion und letztlich dem Innenministerium, den anerkannten Sanierungsbedarf der Dienstgebäude in Hameln auf den Weg zu bringen.

Fortsetzung von Seite 1

"Dieser Beschluss ist eine sehr erfreuliche Entwicklung, die zu einer erheblichen Verbesserung der Gebäudesituation in Hameln führen wird", so der Leiter der Polizeiinspektion, Ulrich Knappe. Für den schnellstmöglichen Einsatz der Mittel, mit dem Ziel der Umsetzung in konkrete Baumaßnahmen, wird die Polizeiinspektion mit Beginn des Jahres 2012 eine Priorisierung der erforderlichen Maßnahmen vornehmen.

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 19. Dezember 2011 um 19:03 Uhr

Dafür notwendige Abstimmungsgespräche zwischen dem Staatlichen Baumanagement Weser-Leine, der Polizeidirektion Göttingen und der Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden werden geführt.